



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Martin Wagle, Josef Zellmeier, Kerstin Schreyer, Daniel Artmann, Barbara Becker, Maximilian Böttl, Dr. Stefan Ebner, Patrick Grossmann, Andreas Kaufmann, Manuel Knoll, Harald Kühn, Benjamin Miskowitsch, Martin Mittag, Walter Nussel, Jenny Schack, Josef Schmid, Steffen Vogel, Werner Stieglitz und Fraktion (CSU),**

**Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöllner und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

**Haushaltsplan 2026/2027;**

**hier: Projekt Stadt-Land-Modellregion im europäischen Kontext –  
Metropolregion Nürnberg  
(Kap. 07 05 Tit. 686 79)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 07 05 wird der Ansatz im Tit. 686 79 (Zuschüsse für laufende Zwecke) für das Jahr 2026 von 9.482,9 Tsd. Euro um 350,0 Tsd. Euro auf 9.832,9 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

### **Begründung:**

Die Metropolregion Nürnberg ist wirtschaftlich stark und innovativ, aber (inter-)national bei Wirtschaftsentscheidern, Investoren und Fachkräften noch zu wenig bekannt. Deshalb ist eine stärkere Anziehungskraft erforderlich, um Aufmerksamkeit, Investitionen und Wertschöpfung für die Region zu generieren.

Ziele des Projekts sind daher unter anderem das Image der Metropolregion als innovatives EU-Innovation-Valley stärken, generell die Aufmerksamkeit der Region erhöhen – gerade auch bei Entscheidern, Investoren und Fachkräften, (inter-)nationale Sichtbarkeit von Weltmarktführern und Hidden Champions erhöhen sowie gleichwertige Lebensverhältnisse in Stadt und Land fördern. Das Portal und die Kampagne können als Prototyp für andere bayerische Regionen dienen.

Die Mittel sollen insbesondere bei einem digitalen Fachkräfteportal (mehrsprachiges Infoportal zu Wohnen, Arbeiten, Familie mit Fokus auf Stadt-Land-Vorteile und konkrete Karrierechancen), einer Imagekampagne und Hidden-Champions-Kampagne (neue Markenpositionierung der Region, Verzahnung Wirtschaft und Wissenschaft hervorheben und Promotion-Events an ausgewählten Standorten), einer Arbeitgeberbefragung zur Entwicklung passgenauer Maßnahmen und Monitoring sowie Kosten für Personal zur Verfügung gestellt werden.